



**Mieten.
Zurückgeben.
Wiederholen.**

OGrover

Impact Report 2024

Unser Impact Report 2024 Zusammenfassung

2024 war ein durchwachsenes Jahr: wirtschaftliche Unsicherheit, geopolitische Spannungen und rasante Tech-Innovationen haben vieles verändert. Umso wichtiger war unser Fokus auf das, was für uns zählt:

Tech für alle Menschen zugänglicher, nachhaltiger und zirkulärer zu machen.

Unser aktueller Impact Report zeigt, welche Fortschritte wir gemacht haben, innerhalb von Grover und in der Zusammenarbeit mit externen Partnern. Wir haben unsere Nachhaltigkeitsstrategie geschärft, unsere Impact-Messung weiterentwickelt und uns den Standards der EU-Richtlinie zur Nachhaltigkeitsberichterstattung (CSRD) weiter angenähert.



Wirkung durch Mieten statt Besitzen

Seit dem ersten Tag glauben wir an Zugänglichkeit statt Eigentum. 2024 konnten wir dank unseres Mietmodells den überflüssigen Kauf von rund 300.000 Geräten vermeiden. Das entspricht etwa 543 Tonnen Elektroschrott und 28.000 Tonnen CO2 – und das nur durch die längere Nutzung von Geräten. Insgesamt bringen wir inzwischen 1,9 Millionen Tech-Geräte in die Kreislaufwirtschaft, 42 Prozent davon wurden mehrfach vermietet.

In diesem Jahr haben wir unsere Wesentlichkeitsanalyse nach CSRD-Standards aktualisiert und 30 zentrale Risiken und Chancen identifiziert, die unsere Berichterstattung und langfristige Strategie prägen. Dazu gehören Klimaschutz, Kreislaufwirtschaft, Wohlbefinden unserer Mitarbeitenden, Datenschutz und Transparenz in der Lieferkette.

Gesamtsteigerung von

300,000
circulations

von 1.6



1,9 millionen

**543 Tonnen weniger
Elektroschrott und 28.800
Tonnen CO2-Ersparnis**



**Weniger Emissionen,
mehr Wirkung**

Wir sind stolz darauf, unseren CO2-Fußabdruck deutlich zu senken. 2024 liegen unsere Gesamtemissionen bei 23.053 Tonnen CO2e. Scope 1 und 2 machen dabei nur 28,1 Tonnen aus

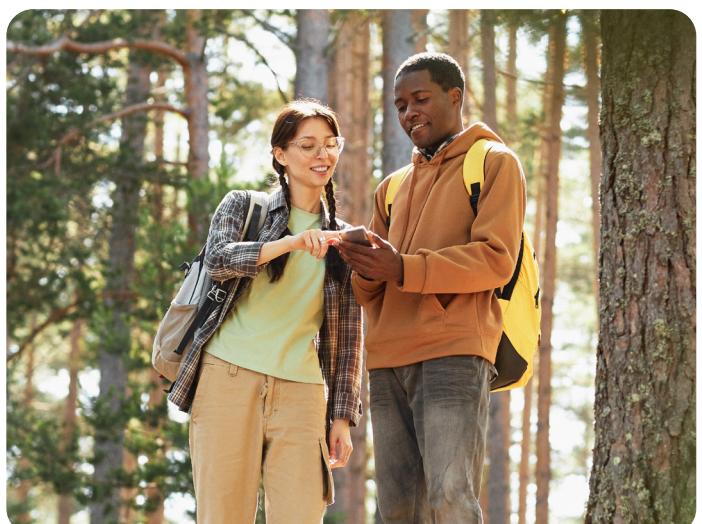
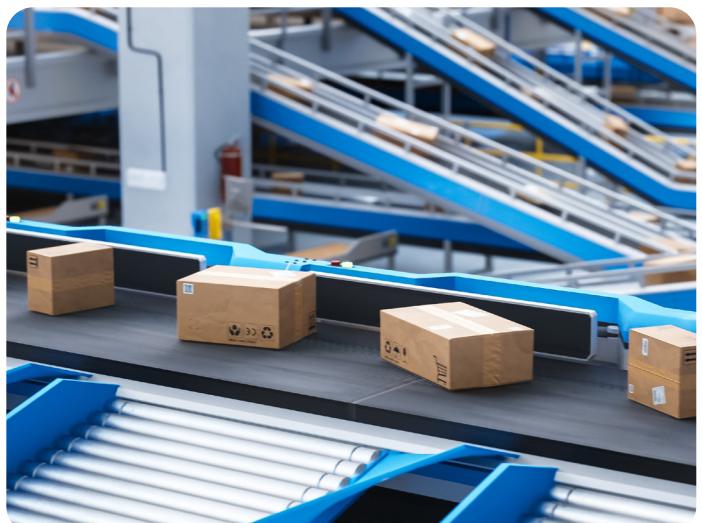
Ein Rückgang von 35 Prozent im Vergleich zu 2023.

Diese Ersparnis ist auf mehrere Faktoren zurückzuführen. Zum Beispiel reduzierte Ausgaben, genauere Emissionsfaktoren, optimierte Logistikprozesse, die Einstellung unseres US-Geschäfts und ein kleineres Team. Alle Details findest du im vollständigen Bericht.



Auch unsere Methodik haben wir weiterentwickelt: Wir erfassen unseren CO2-Fußabdruck jetzt nach dem CEDA-Standard, was unsere Aktivitäten in ganz Europa besser widerspiegelt. Scope 3 bleibt unsere größte Herausforderung, aber auch unser größtes Potenzial.

Unser Geschäftsmodell basiert auf der Kreislaufwirtschaft. Wir setzen auf Reparatur, Wiedervermietung und eine verantwortungsvolle Rückgabe von Geräten am Ende ihres Lebenszyklus. Unsere drei am häufigsten gemieteten Geräte kamen 2024 jeweils auf über 28 Vermietungen. Zusätzlich haben wir papierlose Rücksendungen eingeführt und arbeiten mit Circularity e.V. zusammen, um den Umwelteinfluss unseres Modells noch besser zu messen.



**Unsere
Mitarbeitenden
machen's möglich**

Rund 300 Kolleginnen und Kollegen in zehn Ländern haben unsere Mission 2024 vorangetrieben. Trotz struktureller Veränderungen haben wir ein sicheres, inklusives und flexibles Arbeitsumfeld bewahrt.



Wir haben Corporate Benefits eingeführt, Events wie „GroVegan“-Frühstücke oder „Urban Gardening“ veranstaltet und mit einem Weiterbildungsbudget von 95.000 Euro gezielt in persönliche Fortbildung investiert. Unser neues Ethics Elevation Program und ein Whistleblower-Prozess sorgen dafür, dass alle bei Grover ihre Stimme einbringen können.

Ende 2024 identifizierten sich 37 Prozent unserer Belegschaft als weiblich, 0,26 Prozent als non-binär. Der Frauenanteil in Führungspositionen liegt bei 29 Prozent. Eine DEI-Richtlinie (Diversity, Equity & Inclusion) ist in Arbeit und wird 2025 eingeführt.

	Weiblich	Männlich	Non-binär
Gesamtzahl (in FTE)	97	160	1
Anteil aller Mitarbeitenden	37.7%	62.6%	0.26%

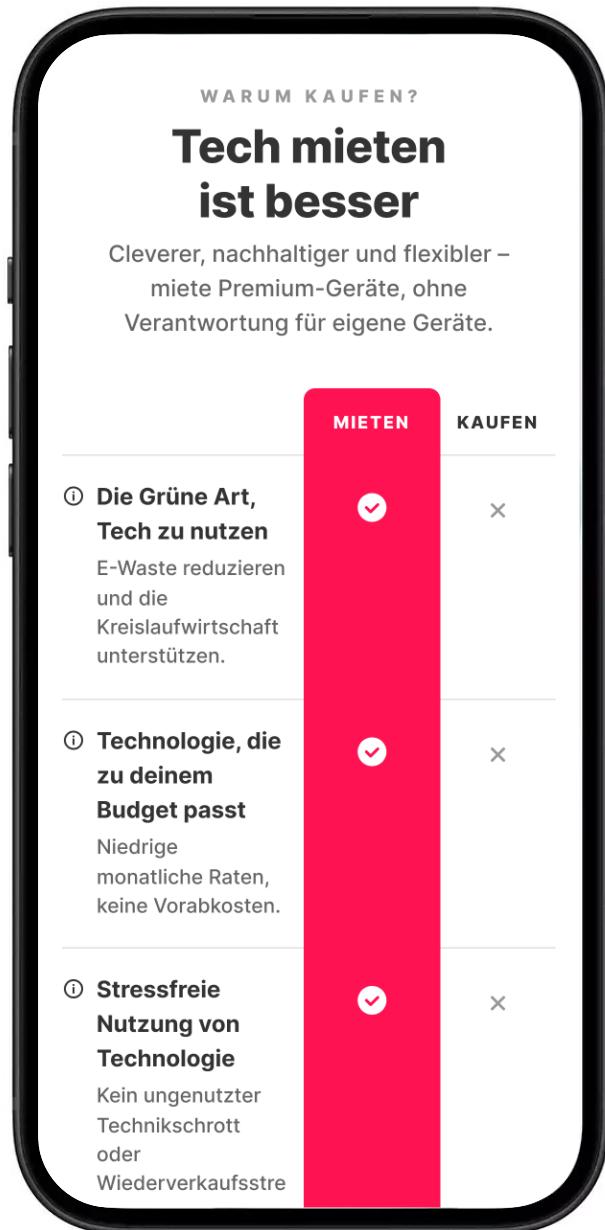
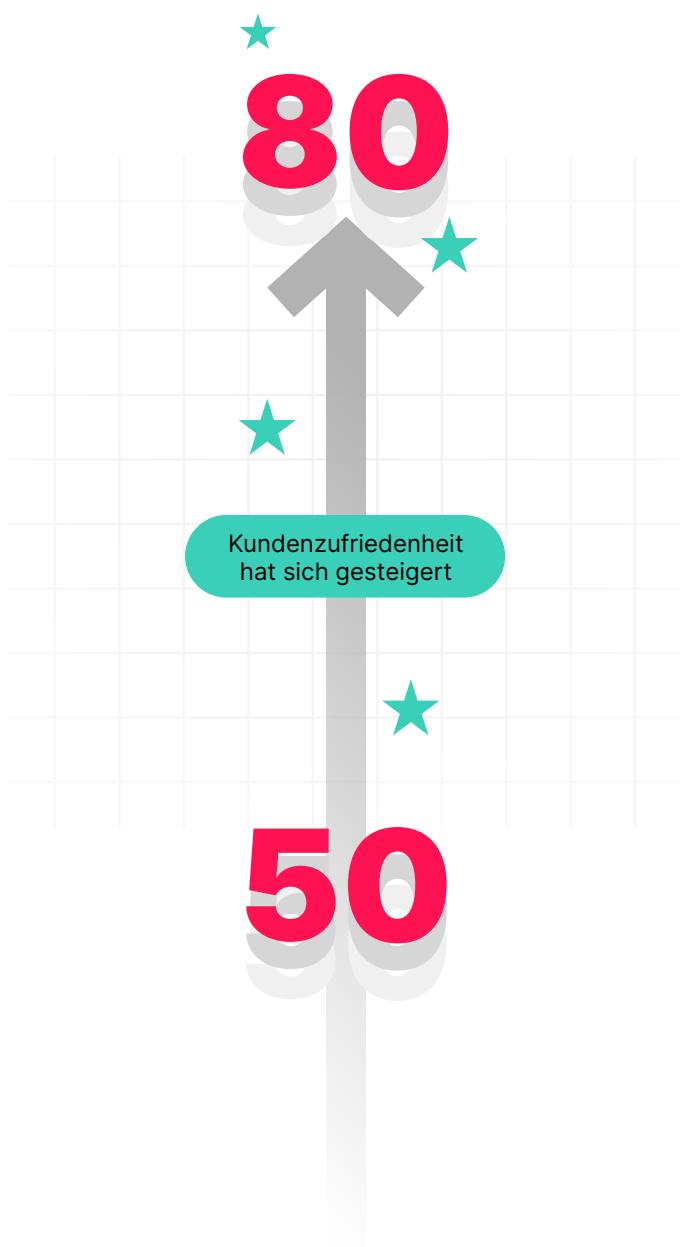
29%

Frauen in
Management-
Positionen



**Bessere Erlebnisse
für unsere Kundinnen
und Kunden**

Unsere Community steht weiterhin im Zentrum unserer Mission. 2024 haben wir ihre Nutzererfahrung aktiv verbessert: mit optimierten App- und Webfunktionen, vereinfachtem Gerätemanagement und kurzen Reaktionszeiten. Unsere Kundenzufriedenheit stieg auf rund 80. Was uns stolz macht: Die meisten Kundinnen und Kunde erhalten innerhalb einer Stunde eine persönliche Antwort.

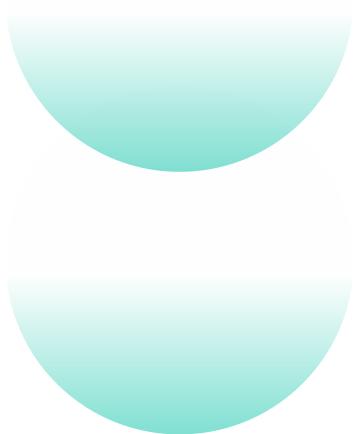


Datenschutz bleibt für uns zentral, deshalb sind unsere Richtlinien vollständig DSGVO-konform. Zusätzlich haben wir mit dem Behavioural Insights Lab von Visa zusammengearbeitet, um besser zu verstehen, wie wir mehr Menschen für zirkulären Konsum begeistern können.

Stärkere Governance und Partnerschaften

Auch intern haben wir Strukturen neu geschaffen und gestärkt. Unser Code of Conduct gilt inzwischen für Lieferanten, die rund 40 Prozent unseres Einkaufsvolumens abdecken. Gleichzeitig haben wir unsere Partnerschaften in der zirkulären Lieferkette vertieft, vor allem in den Bereichen Logistik, Lagerhaltung und Reparatur.

Auch wenn unser Einfluss auf die Herstellung begrenzt ist, setzen wir uns für mehr Transparenz und faire Praktiken ein – wo immer es möglich ist.



**Was kommt als
Nächstes?**

2024 war ein Jahr des Fortschritts: Wir haben messbar besser gemessen, gesteuert und reduziert. Und das in einem schwierigen Umfeld. Aber Nachhaltigkeit ist kein Ziel, sondern ein Versprechen – eines, das wir Jahr für Jahr erneuern.

2025 setzen wir weiter auf dieses Versprechen. Mit klaren Zielen, aussagekräftiger Datenbasis, starken Partnerschaften und einem festen Glauben an die Kraft von zirkulärer Tech.

